

”

Die Adaption von Krypto-Technologien in die konventionelle Wirtschaft steht im Kontrast zum radikal-demokratischen Ursprungsgedanken von Blockchain.“

### Zitat der Woche

Michael del Castillo, „Forbes“  
(16. April 2019)

## Impressum

#### Medieninhaber:

medianet Verlag GmbH  
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG  
<http://www.medianet.at>

Gründungs-herausgeber: Chris Radda

Herausgeber: Germanos Athanasiadis,  
Mag. Oliver Jonke

Geschäftsführer: Markus Bauer

Verlagsleiter: Bernhard Gily

Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:

Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173;  
s.bretschneider@medianet.at),  
Stellvertreter der Chefredakteurin: Dinko Fejzuli  
(fej – DW 2175; d.fejzuli@medianet.at)

#### Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0  
office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231  
Fotoredaktion: fotored@medianet.at

#### Redaktion:

Christian Novacek (stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Nadja Riahi (nri – DW 2201), Laura Schott (ls – DW 2163), Nicole Sziesz (nis – DW 2174), Paul Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk), Martin Rümmele (rüm), Jürgen Zacharias (jz)

#### Zuschriften an die Redaktion:

redaktion@medianet.at

Lektorat: Mag. Christoph Strolz Grafisches

Konzept: Verena Govoni Grafik/Produktion:

Raimund Appl, Peter Farkas Fotoredaktion:

Jürgen Kretten Lithografie: Beate

Schmid Druck: Herold Druck und Verlag AG,

1030 Wien Vertrieb: Post.at Erscheinungsweise:

wöchentlich (Fr) Erscheinungsort: Wien

Einzelpreis: 4,- € Abo: 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) Auslands-Abo: 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des verein-

barten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger

Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist

Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der

Meinung der Redaktion decken.

#### Offenlegung gem. § 25 MedienG:

<https://medianet.at/news/page/offenlegung/>



### Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

WIEDERKEHR. Sie wissen, was Disruption bedeutet. Sie wissen, was – und insbesondere was ganz sicher *nicht* – hinter dem Schlagwort „Künstliche Intelligenz“ steckt. Können Sie auch die Blockchain-Technologie so erklären, dass Ihr Gegenüber nicht stattdessen um eine Einführung in die Relativitätstheorie bittet? Deloitte beschrieb die Blockchain (in ihrer Primärvariante im Finanzwesen) vor einiger Zeit so einfach wie klug in etwa so: In einer traditionellen Umgebung handeln vorgeblich vertrauenswürdige Dritte (Banken) als Intermediäre für Finanztransaktionen. Die Überweisung läuft über den Mittler, dieser braucht Zeit und verlangt eine Kommission. Die Blockchain hingegen ist, ursprünglich, eine Open-Source-Technologie, die für Überweisungen einer Krypto-Währung statt eines Mittlers die kollektive Verifizierung durch das digitale Ökosystem nutzt. Vorteile: nachweisbar, sicher, schnell. Demokratisierung durch Dezentralisierung.

# „Billion Dollar Baby“ Blockchain

Die Krypto-Technologie hat sich beim Aufstieg in die konventionelle Wirtschaft selbst „disruptiert“.

„Das Argument der Demokratisierung ist nur vorgeschoben“, erklärte Technikphilosoph Bruno Gansche in einem schon im Frühsommer 2018 publizierten Interview mit dem Magazin *brand eins*. Der Blockchain-Hype ruhe auf ähnlich tönernen Füßen wie die Euphorie in den Anfangszeiten des Internets. Auch damals mündete der Wunsch nach Liberalisierung, gekoppelt mit der Kontrolle durch die demokratisch befugte Masse, in die Geburt von Monopolisten wie Facebook, Google und Amazon. Die Blockchain-Technologie sei inzwischen schlicht ein funktionierendes Geschäftsmodell „privilegierter Akteure“.

Das *Forbes*-Magazin veröffentlichte am Dienstag eine Liste mit den führenden 50 Großkonzernen, die intensiv in die Blockchain-Technologie investieren („Blockchain's Billion Dollar Babies“). „Ironischerweise“, schreibt *Forbes*, sei die Version der Blockchain-Zukunft, die diese Konzerne bauen, so strukturiert, dass das zentrale Management per *Intermediär* des jeweiligen Netzwerks den Profit abwirft. Natürlich im Ranking der Top 50: Facebook, Google, Amazon.

## Inhalt

### COVERSTORY

**Das war 4Gamechangers '19 6**  
Eine Bilanz des internationalen Digital-Festivals in Wien

### MARKETING & MEDIA

**It's the Brand Experience ..... 12**  
Interview: Sebastian Bayer und Alexander Hofmann, VMLY&R

**95 Jahre Erfahrung ..... 16**  
Ankündiger: analog und digital

**Frühaufsteherinnen ..... 24**  
TV-Talk mit Johanna Setzer, Puls 4, und Eva Pözl, ORF

### SPECIAL PR-AGENTUREN

**Storytelling-Tool ..... 40**  
Himmelhoch PR im Videofieber

**„Keine Schnellschüsse“ ..... 45**  
Gastbeitrag von Silvia Grünberger

### RETAIL

**Wenn es Freude macht ..... 48**  
Walter H. Lukner, Payback, über Bonusprogramme und Punkte

**„Dumme Lösungen“ ..... 54**  
Unito trotz den Widrigkeiten im Digital Retail

**Flosse hoch! ..... 58**  
Vier Diamanten: Normen de Zeeuw weiß, wie Marketing geht

**Entscheiden die Influencer? ... 62**  
Klarna verrät, wie die junge Generation online einkauft

### FINANCENET & REAL-ESTATE

**Investitionen steigen ..... 68**  
Neueste Ausgabe des CRIF-Marktbarometers

**Kampf um die Büros ..... 74**  
Der Boom geht weiter

### HEALTH ECONOMY

**Enorme Dynamik ..... 78**  
Viel Potenzial am Markt der Medizinprodukte

**Streit in den Kassen ..... 79**  
Reform erzeugt Missstimmung

**Der Darm als Zentrum ..... 82**  
Teil 2 der medianet-Serie „Schwerpunkt Verdauung“

### INDUSTRIAL TECHNOLOGY

**Eine globale Benchmark ..... 86**  
voestalpine baut das weltweit modernste Edelstahlwerk

**Industrie 4.0-Reise ..... 87**  
Industry Business Safari zu Hidden Champions in OÖ

**ELO forstet auf ..... 90**  
Der ECM-Spezialist engagiert sich als Fairventures-Sponsor



Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:

abo@medianet.at  
oder Tel. 01/919 20-2100